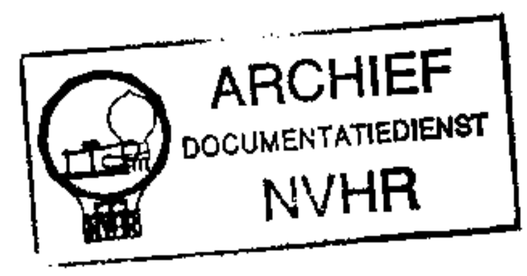
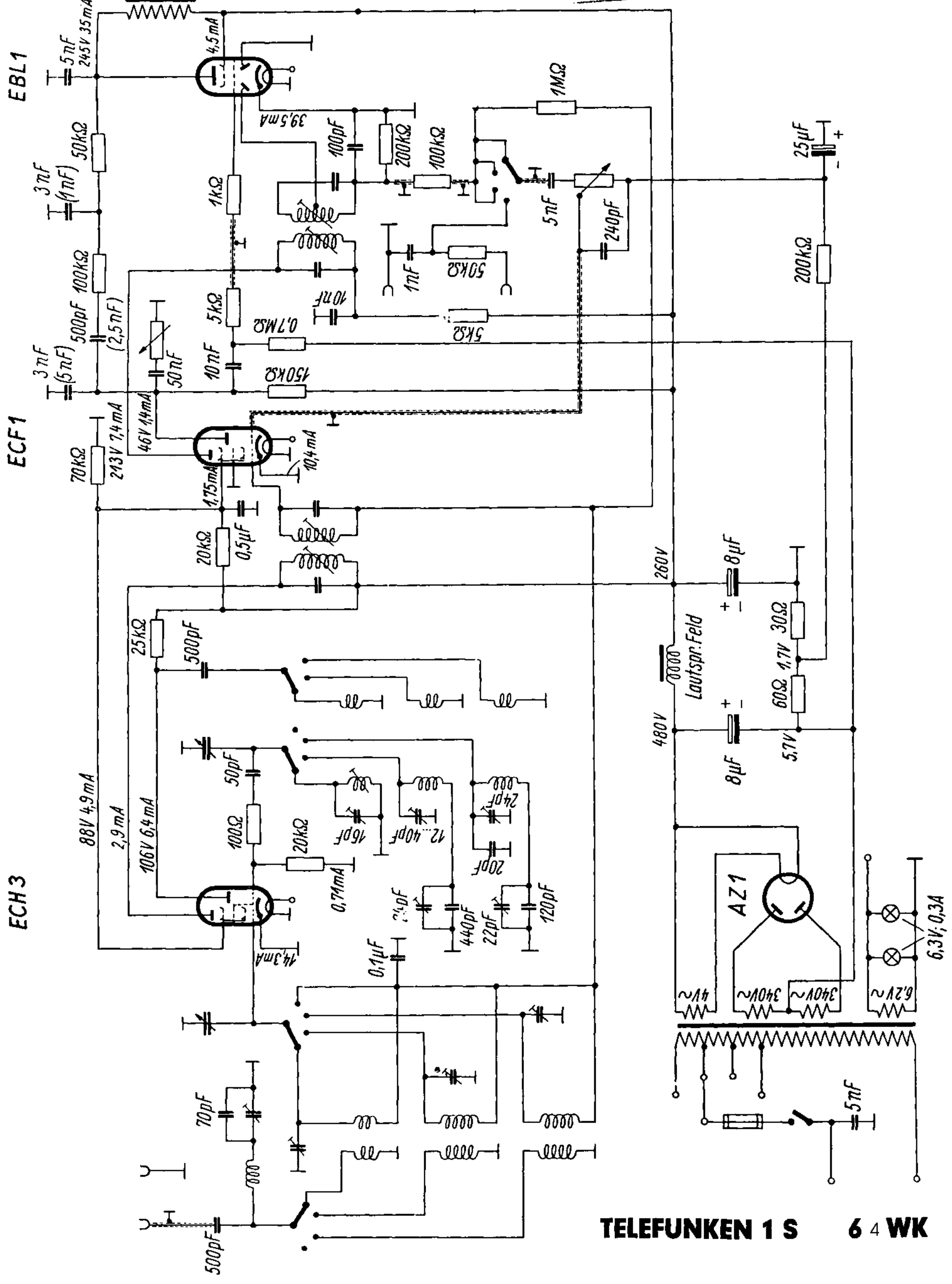
With the compliments of Eckhard Kull Ned. Ver. v. Historie v/d Radio





Abgleichvorschrift für Telefunken 1 S 64 und 1 S 65 WK

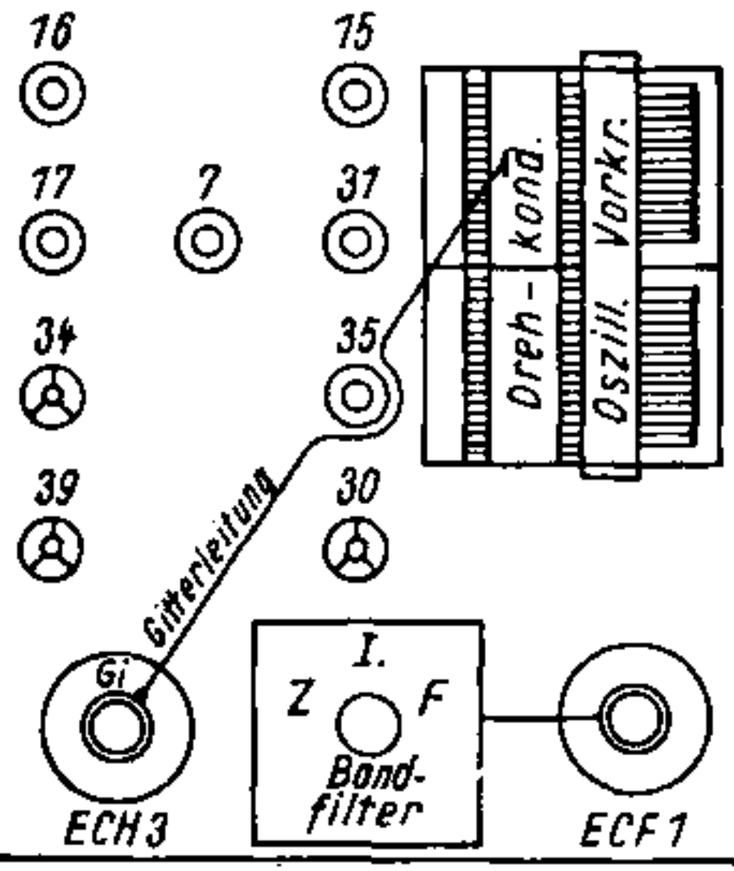
Schaltbildposition	Vorkreis	Frequenz
15	Kurz	18 m (16,67 MHz)
16	Mittel	1304 kHz
17	Lang	333 kHz

7 Zwischfreq.-Saugkr. 468 kHz (min.!)

Die Pos. 15 bis 39 und 7 stellen Trimmer dar. Zu beachten ist, daß im Oszillator an Stelle des üblichen L-Abgleichs auf Mittel und Lang die Trimmer zu den Verkürzungskondensatoren (31/32, 35/36) abgeglichen werden. Ebenso wird der ZF-Saugkreis am Trimmer Pos. 7 eingestellt.

Der Kurzwellenbereich hingegen besitzt für Oszillator und Vorkreis die bekannte L-Einstellung mittels Eisenkernes, der unter dem Chassis in den zugehörigen Spulenkörpern sichtbar ist. Ein Ausbau des Gerätechassis ist zum L-Abgleich auf Kurz nicht erforderlich. Anschluß des Messenders für Kurz über 100 Ohm.

Chassis-Aufsicht 1 S 64 und 1 S 65 WK.
Lageplan für die Abgleichtrimmer

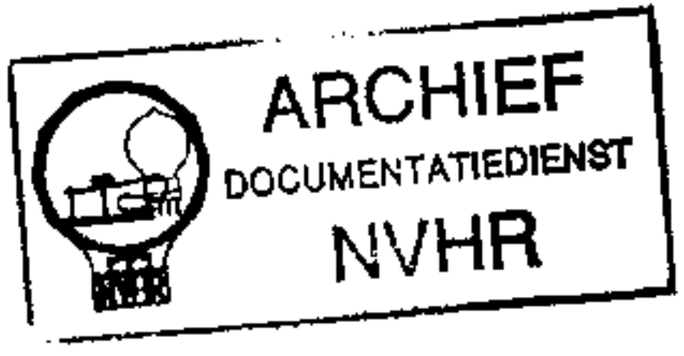


Schltbldp.	Oszillator	Frequenz
30	Kurz	16,67 MHz
31	Mittel	566 kHz
34	Mittel	1304 kHz
35	Lang	167 kHz
39	Lang	240 kHz

Der Zwischenfrequenz-Abgleich geschieht wie üblich mit aperiodischem Anschluß des Messenders an das Gitter der Mischröhre ECH 3. Das Gitter wird über 10 k Ohm an Pos. 18 des Schaltbildes gelegt.

Die beiden Filter sind überkoppelt. Der nicht im Abgleich befindliche Kreis ist mit etwa 250pF gegen Masse zu verstimmen. Die Anodenkreisspulen sind unten auf dem Spulenkörper, die Gitter- und Diodenspulen oben angeordnet. Zwischenfrequenz 468 kHz.

Ned. Ver. v. Historie v/d Ra



Compliments Eckhard Kull